

Crowdworking goes KMU

Als KMU qualitätsorientiert von der Kompetenz der Menge profitieren



Unter diesem Motto führt die Universität Kassel aktuell ein FQS-Forschungsprojekt zur Unterstützung von KMU bei der effizienten, qualitätsgesteuerten Nutzung crowdbasierter Mechanismen durch. Crowdworking und -sourcing als innovative, digitale Form der Arbeitsorganisation bieten Unternehmen die Möglichkeit, Wissen, Kreativität, Arbeitskraft und Ressourcen einer großen Masse an (externen) Individuen zu nutzen, um diese in die betriebliche Leistungserstellung einzubinden. Das Spektrum der dabei ausgelagerten Tätigkeiten ist breit gefächert: Es umfasst sowohl einfache Tätigkeiten (z. B. Markieren von Bildern) als auch komplexe, kreative Tätigkeiten (z. B. Ideengenerierung, Produkt- und Softwareentwicklung) und schwer automatisierbare Tätigkeiten (z. B. Verfassen von Produktbeschreibungen oder Übersetzen und Transkribieren von Texten). Trotz der Vorteile, insbesondere bei begrenzten Ressourcen, wird diese neue Form der Arbeitsorganisation von KMU kaum genutzt – meist aufgrund von Problemen bzgl. des Qualitätsmanagements sowie der Anpassung der bestehenden Prozesslandschaft. Zur detaillierten Erfassung der zentralen Herausforderungen und Hemmnisse seitens KMU wird aktuell eine Online-Befragung durchgeführt, auf deren Basis anschließend ein Referenzprozessmodell zur Realisierung eines crowdoptimierten Qualitätsmanagements entwickelt werden soll. Unterstützen Sie das Projekt durch Ihre Teilnahme an der Umfrage, damit zukünftig auch KMU gezielt von den Vorteilen crowdbasierter Mechanismen profitieren können!

Unterstützen Sie das Projekt, indem Sie an unserer Umfrage teilnehmen!

Die Umfrage ist unter folgendem Link zu erreichen:

<https://umfrage.uni-kassel.de/index.php?r=survey/index&id=375167&lang=de>